## Bewerbungsbogen für den Ausbildungsförderpreis 2014

der Kreishandwerkerschaft Hildesheim-Alfeld

1. **Angaben zum Betrieb**

Betriebsanschrift:

Betriebsgröße:

 (Zahl der Mitarbeiter ohne Auszubildende)

Sonstige Angaben:

 (z.B. Filialbetrieb)

1. **Ausbildungstätigkeit**

- Seit wann ist der Betrieb aktiv in der Ausbildung tätig?

- Wie viele Auszubildende werden durchschnittlich ausgebildet?

- Zahl der Auszubildenden in den Jahren:

2010: davon: männlich weiblich

2011: davon: männlich weiblich

2012: davon: männlich weiblich

2013: davon: männlich weiblich

2014: davon: männlich weiblich

- Wurden in den letzten 5 Jahren benachteiligte Jugendliche, Personen mit einer
 Behinderung oder ausländische Jugendliche ausgebildet? Wann und wie viele Jugendliche?

- Haben Auszubildende in den letzten 5 Jahren überdurchschnittliche Ergebnisse
 in der Gesellenprüfung erzielt?

(Zahl der Auszubildenden mit überdurchschnittlichen Noten –

 z. B. Kammersieger/ Ehrung der Besten?)

- Haben Auszubildende an Berufswettbewerben teilgenommen?

(Art des Wettbewerbs – Teilnahmejahr- Platzierung)

- Wurde bereits eine Auszeichnung für Ausbildungsaktivitäten verliehen?

1. **Besondere Ausbildungsaktivitäten**

- Werden Zusatzqualifikationen, die über die nach der Ausbildungsordnung zu

 vermittelnden Ausbildungsinhalte hinausgehen, im Betrieb vermittelt oder angeboten?

- Werden Fördermaßnahmen für Begabte oder für Benachteiligte angeboten?

- Existiert ein betriebliches Ausbildungskonzept? Wenn ja, wie sieht es aus?

- Gibt es besondere Projekte mit Auszubildenden? Wenn ja, welche?

- Welche sonstigen besonderen/ innovativen Ausbildungsleistungen werden erbracht?

Ort, Datum Unterschrift